

Apokalypse

Der Begriff „Apokalypse“ kommt aus dem Griechischen und bedeutet wörtlich „Enthüllung“ bzw. „Offenbarung“. Gemeint ist damit die Offenbarung des göttlichen Wissens oder der Weltuntergang.

Schon in der Antike existierten apokalyptische Gedanken. Im Zoroastrischen Persien wird die Idee eines Endkampfes zwischen „Gut“ und „Böse“ geprägt. Auch in der normannischen Kultur ist die Rede von einer „Letzten Schlacht“ zwischen den Göttern und ihren Feinden – Ragnarök.

Im Judentum trifft ein Messias ein, der die gewaltsame Welt zu einem gerechten Ende führt.

Auch in der Kunst diente die Apokalypse oft als Motiv. In Albrecht Dürers Bild „Die Apokalyptischen Reiter“ läuten menschliche Reiter das Ende ein. Er wollte damit ausdrücken, dass die Menschen selbst für den Weltuntergang verantwortlich sind.



Quellen:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Apokalypse> (15.4.2011)

Bildnachweis

<http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Durer Revelation Four Riders.jpg&filetimestamp=20080831131934> (15.4.2011)

Für den Inhalt und das Layout dieser Worterklärung verantwortlich: Thomas Irrer 6C

Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.